

## Pressemitteilung | Jürgen Wittdorf im Schwulen Museum



Jürgen Wittdorf: Trainer, 1962 © Schwules Museum

4. Oktober 2012 – Frühjahr 2013

### **Chronist des DDR-Alltags – Dem Grafiker Jürgen Wittdorf zum 80. Geburtstag**

Eröffnung: 3. Oktober 2012, 15h

Zu seinem 80. Geburtstag widmet das Schwule Museum dem Grafiker Jürgen Wittdorf eine Kabinett-Ausstellung innerhalb der Dauerausstellung.

Geboren in Königsberg, aufgewachsen in Thüringen studierte Wittdorf 1952 bis 1957 an der *Hochschule für Grafik* in Leipzig. Als einem genauen Beobachter seiner Umwelt steht im Mittelpunkt seines Schaffens das Menschenbild. Als Humanist nimmt er die Veränderungen seiner Zeit wahr und setzt sie ins Bild: das aktuelle Leben der jungen Menschen um 1960, der ersten Generation, die ganz selbstverständlich in der sozialistischen Gesellschaft aufgewachsen ist.

Wittdorf zeigt die Besonderheiten seiner Zeit, das sich wandelnde Männer- und Frauenbild, Menschen, Tiere, Kinder, Völkerfreundschaft. Ab 1960 entsteht der Zyklus *Für die Jugend*, danach der *Sportzyklus*. Dann folgen Serien über das Liebesleben in den sozialistischen Städten, über starke Frauen, anpassungsfähige Männer und lebenslustige Kinder. Wittdorf kann als Chronist des ganz alltäglichen Lebens in der DDR bezeichnet werden.

#### **Adresse**

Schwules Museum | Mehringdamm 61 | 10961 Berlin | [presse@schwulesmuseum.de](mailto:presse@schwulesmuseum.de)

[Erdgeschoss rollstuhlgerecht, 1.+ 2. Etage eingeschränkt rollstuhlgerecht, Assistenz auf Anfrage]

**Pressebilder stehen im Pressebereich der Webseite des Museums [www.schwulesmuseum.de](http://www.schwulesmuseum.de) zum Download bereit.**